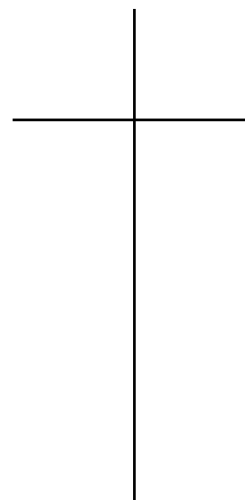




*Beim Herrn ist Barmherzigkeit
und reiche Erlösung. Ps 130,7*



Gott, unser Vater,
rief am Montag, 15. Februar 2021,
unseren Mitbruder

P. Franz Zeilinger

im 87. Lebensjahr zu sich heim.

P. Franz Zeilinger wird im Jahre 1934 in Eggenburg geboren. Nach der Volksschule und zwei Klassen Hauptschule besucht er das Gymnasium der Redemptoristen in Katzelsdorf. 1952 tritt er in die Kongregation der Redemptoristen ein und legt 1953 die Profess ab. Nach der Matura 1955 folgt das Studium an der Philosophisch-Theologischen Hochschule in Mautern i.d. Stmk. 1960 wird P. Zeilinger zum Priester geweiht. Von 1962 bis 1965 absolviert er das Studium der Bibelwissenschaften in Rom. Es folgen die Lehrtätigkeit an der Hochschule in Mautern und die Habilitation für Neutestamentliche Exegese und Bibeltheologie durch die Katholisch-Theologische Fakultät der Karl-Franzens-Universität Graz. Seine weiteren Wirkungsbereiche sind: Vorstand des Institutes für Neutestamentliche Bibelwissenschaften, Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät in Graz, Rektor der Karl-Franzens-Universität und Studiendekan der Katholisch-Theologischen Fakultät in Graz. 2002 emeritiert er.

Verbunden mit seinem Wirken sind auch verschiedene Auszeichnungen. Dazu gehören das Große Goldene Ehrenzeichen für Verdienste um die Republik Österreich, das Große Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark und das Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst, I. Klasse.

Von 2006 bis 2016 ist P. Zeilinger Mitglied des Leitungsgremiums für die Revision der Einheitsübersetzung der Hl. Schrift.

2010 übersiedelt er in seine Heimatstadt Eggenburg und hilft als Seelsorger an der Klosterkirche, in den Pfarren der Pfarrgemeinschaft und im Pflege- und Betreuungszentrum in Eggenburg mit. Seine letzten zwei Lebensjahre verbringt er im Pflege- und Betreuungszentrum.

Aufgrund der Corona-Verordnungen findet keine gemeinsame Betstunde statt.

Wir bitten um **das gemeinsame Gebet am Donnerstag, 18. Februar 2021 um 19 Uhr** in den Ordenskommunitäten und bei allen, die in Verbundenheit zuhause mitbeten wollen.

Am Freitag, 19. Februar 2021, wird P. Zeilinger **um 11 Uhr** auf dem Eggenburger Friedhof feierlich verabschiedet und in der Grabstätte der Redemptoristen beigesetzt.

Ab 9:00 Uhr besteht die Möglichkeit, sich in der Aufbahnhalle am Eggenburger Friedhof von ihm zu verabschieden.

Am Freitag, 19. Februar 2021, um 12.00 Uhr feiern wir für unseren Verstorbenen in der Pfarrkirche Eggenburg (aufgrund der Corona-Verordnungen) **das Requiem**.

Die Begräbnisfeierlichkeiten finden in kleinem Rahmen statt.

In Dankbarkeit

Die Redemptoristen von Eggenburg
im Namen aller Mitbrüder

P. Univ.-Prof. em. Dr. Franz Zeilinger CSsR (1934–2021)

 theol.uni-graz.at/de/neuigkeiten/detail/article/p.-univ.-prof.-em.-dr.-franz-zeilinger-cssr-1934-2021



Am 15.2.2021 starb P. Univ.-Prof. em. Dr. Franz Zeilinger CSsR in seiner Geburtsstadt Eggenburg. Er war von 1973 bis 2002 Professor für Neutestamentliche Bibelwissenschaft an der Karl-Franzens-Universität Graz. Seit 1981 stand er dem gleichnamigen Institut vor. 1987 bis 1989 war er Dekan der Katholisch-Theologischen Fakultät und von 1991 bis 1993 Rektor der Karl-Franzens-Universität Graz.

Professor Franz Zeilinger hat sich um die Neutestamentliche Bibelwissenschaft, die Grazer Katholisch-Theologische Fakultät und die Karl-Franzens-Universität Graz verdient gemacht. Das Institut, die Fakultät und die Universität werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Er ruhe in Frieden.

Dekan Univ.-Prof. Dr. Christoph Heil

Die Nachrichten der Fakultät zum Tod von Prof. Zeilinger sind hier abrufbar:

Todesanzeige der Fakultät

Parte für Prof. Zeilinger

Vita sowie wichtigste Publikationen von Prof. Zeilinger